

Anlage
Fachtierarzt für Pferde

I. Aufgabenbereich:

Vorbeugung, Erkennung und Behandlung aller Erkrankungen der Einhufer, einschließlich der Überwachung der Fortpflanzung, der Fütterung und Haltung, von Tierschutz und Pferdesport, forensischer Medizin und Kaufuntersuchung.

II. Weiterbildungszeit: 4 Jahre

Die Weiterbildung ist gem. § 4 der Weiterbildungsordnung auch aus der eigenen Praxis heraus möglich. Die Weiterbildungszeit verlängert sich dann auf die doppelte Zeit.

III. Weiterbildungsgang:

A.1. Tätigkeit in mit dem Aufgabengebiet befassten Einrichtungen gemäß V.

A.2. Anerkannt werden

- Tätigkeiten als fachbezogener Fachtierarzt können mit bis zu 12 Monaten, Tätigkeiten als Tierarzt mit fachbezogenen Zusatzbezeichnungen können mit bis zu 6 Monaten angerechnet werden. Die Gesamtanrechnungszeit darf 2 Jahre nicht überschreiten.
- die Tätigkeit z.B. an einem
 - Institut für Hufbeschlag oder einer Lehrschmiede
 - Institut für Mikrobiologie und Virologie
 - Institut für Pathologie
 - Institut für bildgebende Verfahren
 - Institut für Parasitologie
 - Institut für Reproduktionsmedizin
 - Institut für Tierzucht und Tierernährung,
 - Tiergesundheitsamt oder
 - an einem Gestüt

kann insgesamt bis zu einem Jahr anerkannt werden. Die Tätigkeit an den einzelnen Instituten sollte jeweils zwei Monate nicht unterschreiten.

A.3. Aus den verschiedenen, im Leistungskatalog unter 1 bis 8 aufgeführten Fachgebieten, Vorlage von 8 ausführlichen Fallbeschreibungen und 32 Kurzberichten.

B. Publikationen

Vorlage einer Dissertation oder einer fachbezogenen wissenschaftlichen Veröffentlichung, bei Co-Autorenschaft mit Erläuterung des eigenen Anteils. Die Veröffentlichung muss in einer anerkannten Fachzeitschrift mit Gutachtersystem (Peer-Review) erfolgen.

C. Fortbildungen

Nachweis der Teilnahme an anerkannten fachbezogenen Fortbildungsveranstaltungen im In- oder Ausland mit insgesamt 160 Stunden. Bei Weiterbildung aus eigener Praxis erhöht sich die Zahl der Fortbildungsstunden proportional zur Verlängerung der Weiterbildungszeit.

D. Module

Gegebenenfalls Nachweis der Teilnahme an allen von der Kammer anerkannten Weiterbildungsmodulen gemäß Anlage 2. Diese können auf die Fortbildungsstunden unter C. angerechnet werden.

E. Leistungskatalog (gem. Anhang) und Dokumentation

Erfüllung des Leistungskatalogs einschließlich der Dokumentationen (s. Anlage).

IV. Wissensstoff

Gesamtgebiet der Pferdemedizin, insbesondere Kenntnisse über:

1. Tierschutz, Hippologie, insbesondere tiergerechte Nutzung von Pferden, tierschutzgerechter Pferdetransport
2. Innere Erkrankungen einschließlich Infektions- und Hautkrankheiten einschließlich Parasitologie
3. Chirurgische Erkrankungen, einschließlich Zahn- und Augenerkrankungen sowie spezielle Anästhesiologie inklusive Notfallmaßnahmen, Betreuung von Intensivpatienten und Schmerzbehandlung sowie Euthanasie
4. Geburtshilfe, Gynäkologie und Andrologie, einschließlich Zuchttauglichkeitsprüfungen, Erbkrankheiten, Pferdezucht und -besamung
5. Erkrankungen der Neugeborenen sowie hygienische Maßnahmen der Zuchtbetriebe
6. Bildgebende Verfahren (Röntgen, CT, MRT, Szintigraphie, Ultraschall) einschließlich Strahlenschutz
7. Hufbeschlag und Hufkrankheiten
8. Tierschutz- sowie artgerechte Pferdehaltung und -fütterung, Bestandsbetreuung und Krankheitsprophylaxe
9. Pferdesportmedizin, Leistungsphysiologie und Aufgaben im Pferdesport
10. Labormedizin
11. Qualitätssicherungsprogramme
12. Forensische Medizin einschließlich Kaufuntersuchung und Versicherungsrecht
13. Biomedizinische Sicherheit sowie Sterilisation von Untersuchungsgeräten (Reinigung und Desinfektion), Praxis- und Klinikhygiene
14. Einschlägigen Rechtsvorschriften (z.B. Tierseuchenrechtliche und arzneimittelrechtliche Bestimmungen)

**Anlage A zur Weiterbildungsordnung der Tierärztekammer Nordrhein
in der Fassung vom 30.01.2024**

V. Weiterbildungsstätten:

1. Kliniken für Pferde der tierärztlichen Bildungsstätten
2. Abteilungen für Pferde an den Disziplinkliniken der tierärztlichen Bildungsstätten
3. Private Pferdekliniken, die als Weiterbildungsstätte zugelassen sind
4. Zugelassene Praxis eines zur Weiterbildung ermächtigten Fachtierarztes für Pferde
5. Andere Institute des In- und Auslands mit vergleichbar umfangreichem Arbeitsgebiet.

Anlage 1

Leistungskatalog

Es sind mindestens 500 Fälle der nachfolgenden praktischen Verrichtungen zu erbringen und zu dokumentieren. Die Dokumentation muss präzise und entsprechend dem unten aufgeführten Muster erfolgen.

Nr.	Gebiet	Mindestanzahl Fälle	
1.	Innere Medizin	140	
	davon:		
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Herz- Kreislaufsystems (incl. Schock)	15	
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Atmungsapparates	30	
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Verdauungsapparates	30	
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Harnorgane	5	
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der endokrinen Organe	5	
	Diagnostik, Therapie und Prophylaxe von Infektionskrankheiten und Parasitosen	10	
	Koprologische Untersuchung	5	
	Diagnostik und Therapie von Hautkrankheiten	10	
	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Nervensystems	10	
	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskulatur	5	
	Entnahme von Gewebeproben und Körperflüssigkeiten	10	
	Untersuchung von Körperflüssigkeiten, inkl. Mikroskopie (z.B. TBS, BAL, Harn)	5	
2.	Chirurgie	100	
	davon:		
	Diagnostische Abklärung und Therapie von Verletzungen/Wunden	30	
	Diagnostik und Operation am Geschlechtsapparat	15	
	Diagnostik und chirurgische Therapie von Hauttumoren	5	
	Diagnostik und chirurgische Therapie von Krankheiten des Kopfes und des Halses ¹	8	
	Diagnostik und chirurgische Therapie von Krankheiten des Thorax ¹	2	
	Diagnostik und chirurgische Therapie von Krankheiten des Bauches ¹	10	
3.	Anästhesiologie	30	
	davon:		
	Sedierung	10	
	Lokalanästhesie	5	
	Allgemeinanästhesie	10	
	Euthanasie	5	
4.	Orthopädie	110	
	davon:		
	Eingehende Lahmheitsdiagnostik und prognostische Beurteilung inkl. Röntgen, Sonographie und anderer bildgebender Verfahren	30	
	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Gelenke, Sehnen, Sehnen-scheiden und Schleimbeutel	20	
	Erkrankungen des Hufes, Hufbeschlag, Beschlagsbeurteilung und Indikationsstellung für orthopädischen Hufbeschlag	20	
	Leitungsanästhesien	20	
	Anästhesie synovialer Einrichtungen	10	
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Wirbelsäule	5	
	Orthopädische Erkrankungen beim Fohlen	5	

¹ Teilnahme, nicht unbedingt eigene Verrichtung des chirurg. Eingriffes.

**Anlage A zur Weiterbildungsordnung der Tierärztekammer Nordrhein
in der Fassung vom 30.01.2024**

5.	Augenheilkunde	Mindestanzahl Fälle	30
6.	Kaufuntersuchung ²	Mindestanzahl Fälle	20
7.	Gynäkologie, Geburtshilfe und Andrologie	Mindestanzahl Fälle	95
	davon:		
	Manuelle und sonographische Untersuchung der Geschlechtsorgane der Stute inklusive Trächtigkeitsdiagnostik	20	
	Entnahme von Tupferproben und Biopaten	10	
	Vaginoskopische Befunderhebung	10	
	Vaginal-, Uterusspülungen	10	
	Gynäkologische Zyklusdiagnostik und Hormontherapie	10	
	Geburtshilfe	5	
	Puerperale Erkrankungen	5	
	Biotechnologie der Fortpflanzung (künstliche Besamung, Embryotransfer)	10	
	Diagnose und Therapie der Deckinfektionen von Stute und Hengst	10	
	Klinisch-andrologische Untersuchung des Hengstes	5	
8.	Fohlenkrankheiten	Mindestanzahl Fälle	30
	davon:		
	Klinische Untersuchung des neugeborenen Fohlens, Erstversorgung	15	
	Diagnose und Therapie spezifischer Erkrankungen des Fohlens	15	
	Muster: Dokumentation der Verrichtungen des Leistungskataloges		

Falldokumentation

Die tabellarischen Falldokumentationen sind vom sich Weiterbildenden gem. des unten aufgeführten Musters zu führen und in der Reihenfolge des Leistungskataloges zu ordnen. Sie sind vom weiterbildenden bzw. betreuenden Tierarzt/Tutor zu unterzeichnen und bei der Anmeldung zum Prüfungsgespräch vorzulegen.

NR. GEBIET	FALL NR.	DA-TUM	TIER, KARTEI-ID	SIGNALE-MENT	PROBLEM LISTE	DIAGNO-STIK	ZUSÄTZLICHE DIAGNOSTIK	DIAGNOSE	THERAPIE	KRANKHEITS-VERLAUF UND PROGNOSE

Unter zusätzlicher Diagnostik sollen insbesondere Laboruntersuchungen, Röntgen, Ultraschall, CT, MRT und z. B. Befunde einer Endoskopie aufgeführt werden.

Jeweils am Seitenende:

Die Durchführung der oben aufgeführten Verrichtungen wird bestätigt:

Ort, Datum

Unterschrift des weiterbildenden bzw. betreuenden Tierarzt/Tutor

² Mitwirkung bei Kaufuntersuchungen einschl. eigener schriftlicher Befundbeschreibung und Beurteilung der Röntgenbilder

**Anlage A zur Weiterbildungsordnung der Tierärztekammer Nordrhein
in der Fassung vom 30.01.2024**

Anlage 2:

Übersicht der Module der Weiterbildung zum Fachtierarzt für Pferde

1. Aufbau und Dauer der Module

1 Tag	2 x 4 Stunden
1,5 Tage	2 x 4 + 1 x 4 Stunden
2 Tage	4 x 4 Stunden

Eine Modulstunde entspricht jeweils einer ATF Stunde

2. Modulinhalt

Innerhalb der einzelnen Module werden die Themengebiete Bildgebende Diagnostik (Röntgen, CT, MRI, Sonographie u. a.) sowie Infektionskrankheiten integriert.

Nummer	Dauer	Inhalt
1.	1 Tag	Sedierung, Anästhesie, Narkosezwischenfälle*
2.	1 Tag	Kopf, Maulhöhle, Zähne, Schlund, Magen, Gastroskopie*
3.	1,5 Tage	Dermatologie, Spezielle Diagnostik, Biopsie, Histopathologie, Hämatologie, Anämien, Transfusion, Onkologie
4.	2 Tage	Respirationstrakt (obere Atemwege, Luftsack, Lunge) incl. Zytologie, BAL, Thorax, resp. Infektionen, Impfpraxis, Chirurgie des oberen Resp. Trakts*
5.	1,5 Tage	Turniertierärztl. Tätigkeiten, einschließlich Entnahme einer Probe für die Medikationskontrolle, Notfallmanagement, Leistungsphysiologie, melde- und anzeigepflichtige Seuchen (allgemein und sportspezifisch)
6.	2 Tage	Herz und Gefäße, EKG, Echokardiographie, Schock, Infusionstherapie*
7.	1,5 Tage	Leber, Bauchfell, Niere, ableitende Harnwege, Endokrinologie, Stoffwechsel, klinisch-chemische Organdiagnostik, Intoxikationen
8.	2 Tage	Enterologie (Kolikformen, Enteritiden, gastrointestinale Parasiten), Schlund, Magen, Gastroskopie, fütterungsbedingte Krankheiten, Kolikchirurgie*
9.	2 Tage	Allgemeine Chirurgie, Traumatologie, Wundversorgung, Praxis- u. Klinikhygiene*
10.	2 Tage	Orthopädie 1 – distale Gliedmaße, + Huf- u. Beschlagskunde* Lahmheitsuntersuchung, diagnostische Anästhesie, Knochen-, Sehnen- und Gelenkerkrankungen, Frakturen, Osteosynthese, Arthroskopie, Weichteilchirurgie, Hufkrankheiten
11.	2 Tage	Orthopädie 2 – prox. Gliedmaße, WS* Inhaltlich entsprechend Modul Orthopädie 1
12.	2 Tage	Gynäkologie, Andrologie, Fertilitätsstörungen*
13.	2 Tage	Gravidität, Geburt, Neonatologie, Fohlenerkrankungen
14.	1 Tag	Ophthalmologie*

Anlage A zur Weiterbildungsordnung der Tierärztekammer Nordrhein
in der Fassung vom 30.01.2024

15.	1 Tag	Neurologie/Verhaltensstörungen
16.	1 Tag	Orthopädie 3, Röntgenleitfaden*
17.	2 Tage	Forensik, Kaufuntersuchung
18.	2 Tage	Hippologie: Reiterliche Diagnostik, Reiter/Pferd-Bindung, Tier- schutz, Haltung, Fütterung

*Modul enthält praktische Übungen